

- 8. Verbrüderung
- 9. Kindertagesstättenangelegenheiten
- 10. Anträge
- 11. Anfragen

SVA

17.05.11

Sitzungsverlauf

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Haupt- und Planungsausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Hinweise zur Tagesordnung

Es wird der Antrag gestellt, den Punkt „Kindertagesstättenangelegenheiten“ in öffentlicher Sitzung zu behandeln. Der Vorsitzende lässt über die Erweiterung der Tagesordnung abstimmen

Abstimmungsergebnis

Ja:	7
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	2

3. Einwohnerfragestunde

Herr Borchelt stellt die Frage, warum der TOP 15 „Kooperation Schulverpflegung“ in nicht öffentlicher Sitzung behandelt wird. Hierzu wird ausgeführt, dass es sich um eine Vertragsangelegenheit handelt, die grundsätzlich in nichtöffentlicher Sitzung behandelt wird. Herr Borchelt verweist auf die GeschO, in der dieser Punkt nicht eindeutig geregelt ist. Es wird eine Prüfung der Angelegenheit zugesagt.

Herr Witt stellt die Frage, ob es möglich ist, das Angebot für die festen Grundschulzeiten zu erweitern?

4. Genehmigung der Niederschrift (Sozialausschuss) vom 15.02.2011

Es hat keine Einwände gegeben. Damit gilt die Niederschrift als genehmigt.

5. Genehmigung der Niederschriften (Schul- und Kulturausschuss) vom 09.11.10 / 24.01.11

Es hat keine Einwände gegeben. Damit gelten die Niederschriften als genehmigt.

6. Durchführungsberichte

Die Durchführungsberichte werden zur Kenntnis genommen.

7. Dirt & BMX Park Schwarzenbek

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Tobias Bethien und Niclas Protzen mit ihren Vätern. Niclas und Tobias stellen das Projekt anhand einer Power-Point Präsentation vor.

Der Vorsitzende stellt das Thema zur Aussprache. Im Ergebnis ist festzuhalten:

1. Das Projekt dient nicht nur Schwarzenbeker Kindern und Jugendlichen, sondern ist auch an auswärtige Kinder gerichtet. Die guten Verkehrsverhältnisse (Bahn) machen das möglich. Allein am Gymnasium Schwarzenbek besitzen 78 Schüler ein Spezialfahrrad.
2. Es wird versichert, dass Schutzkleidung vorgehalten wird, so dass auch Kinder, die sich eine derartige Kleidung nicht leisten können, die Möglichkeit einer Nutzung haben.
3. Eine Trägerschaft für den Dirt & BMX Park ist nicht beabsichtigt.
4. Vielmehr soll die Stadt Schwarzenbek nach Fertigstellung die Anlage übernehmen.
5. Es sind diverse Sponsoren angesprochen worden. Die gemeinsame Gesprächsrunde steht in Kürze an.
6. Den Initiatoren ist bekannt, dass bei der Bauausführung rechtlichen Vorgaben zu beachten sind und die Anlage nach Fertigstellung durch TÜV / DEKRA abzunehmen ist. Vorher ist eine Übergabe an die Stadt nicht möglich.
7. Für den Fall der Übernahme der Anlage übernimmt die Stadt keine Haftung für das Befahren der Anlage. Die Haftung reduziert sich auf Reinigungstatbestände und einer damit einhergehenden Beseitigung von evtl. Gefahrenstellen.
8. Der Ausschuss bittet nach Abschluss der Sponsorengespräche um Vorlage einer Kostenermittlung.
9. Die Beteiligten sind sich einig, dass dieses Projekt in 2011 nicht mehr zu verwirklichen ist.

Für die weitere Entwicklung des Projektes fasst der Sozial- und Kulturausschuss folgenden Beschluss:

Der Sozial- und Kulturausschuss bleibt der Maßnahme positiv gewogen und steht hinter dem Projekt. Dies unter der Maßgabe, dass die notwendigen Fragen geklärt sind.

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	0

8. Verbrüderung

Die Vorlage zur Benennung eines neuen Verbrüderungssekretärs wird durch die Verwaltung erläutert.

Der Vorsitzende stellt den Punkt zur Aussprache.

Aus der Mitte des Ausschusses wird eingewendet, warum der / die Verbrüderungssekretär/-in nicht aus den Reihen der Verwaltungsmitarbeiter gestellt wird.

Es wird vorgeschlagen, sowohl Frau Caroline Larisch als auch Frau Lennert-Klockmann für diese Aufgabe vorzusehen.

Der Vorsitzende stellt den Vorschlag zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis

Ja:	9
Nein:	-
Enthaltungen:	-
Nicht teilgen.:	0

Anschließend berät der Ausschuss über die vorläufige Kostenübersicht für die Verbrüderungsfahrt nach Aubenas/Frankreich in der Zeit vom 14.07. – 18.07.2011